

PARADE STÜCKE

Technische Glanzleistungen, stilsichere Reisebegleiter, Eminentes in Gold: OCTANE zeigt die Zeitmesser, die sich wirklich abheben

TEXT Jan Lehmhaus // FOTOS Jens Mauritz // MODELLE ck-modelcars

Früher ging das so: Rechtzeitig zum Jahresende kamen die Uhren auf den Markt, die auf den Schweizer Frühjahrmessen vorgestellt worden waren und dort gefallen hatten. Inzwischen sind auch in der traditionsverhafteten Uhrenbranche die Entwicklungs- und Innovationszyklen kürzer geworden. Übers gesamte Jahr verteilt sorgen Novitäten der großen Hersteller für Aufmerksamkeit. Die großen Themen und Motive der Branche aber wechseln noch lange nicht so schnell wie etwa in der Mode, spiegeln statt flüchtiger Stimmungen eher anhaltenden Zeitgeist. Es ist kein Zufall,

dass für eine immerfort (ver)reisende Gesellschaft immer mehr Uhren angeboten werden, die die Zeit in mehr als einer Weltregion anzeigen.

Und während sich die Technik um uns immer mehr ins Digital-Virtuelle verflüchtigt, ist die Freude an mechanischen, erklär- und beobachtbaren Feinheiten nur zu verständlich. Die Uhr rechts bringt weitere aktuelle Themen auf den Punkt: Das im Haus entwickelte, besonders flache Automatikwerk beweist technische Expertise und ermöglicht ein so elegantes, dezentes Gehäuse, wie es von den Käufern wieder geschätzt wird.



1

1 NOMOS

»Metro neomatik« mit neuem Automatik-Manufakturkaliber. Stahlgehäuse, 35 mm, Rindslederband.
PREIS € 2960